Promotionskolleg NRW • Konrad-Zuse-Straße. 10 • 44801 Bochum

ANSPRECHPARTNERIN PRESSE

Janina Obermeyer
Tel. +49 234 36186 9789
janina.obermeyer@pknrw.de
www.pknrw.de

PRESSEMITTEILUNG

Bochum, 22. Juli 2026

Jury entscheidet über Förderung von Forschungskollegs

Nach den persönlichen Präsentationen am 6. Juli 2026 hat die Jury im Förderverfahren der PK-Forschungskollegs ihre Förderentscheidung getroffen. Auf Grundlage des Begutachtungsprozesses und der Projektpräsentationen vor der Jury wurden die folgenden Vorhaben zur Förderung ausgewählt, die im September 2026 an den Start gehen:

- REFORM – Resiliente biogene Rohstoffe und risikoreduzierte Raffinerieprozesse für Chemikalien und Treibstoffe | Abteilung Ressourcen und Nachhaltigkeit
- IMPACT HEALTH – Interprofessional Modernization & Professional Advancement in Complex Treatment - Health | Abteilung Soziales und Gesundheit

Aufgrund der sehr hohen Qualität der eingereichten Anträge und des engen Wettbewerbs hat die Jury empfohlen, drei Forschungskollegs zu fördern.

Das dritte Vorhaben aus der Abteilung Medien und Interaktion – „Anfassen / Aushandeln. Digitale Souveränität zwischen Gestaltung, Kontrolle und Teilhabe“ – startet im Januar 2027.

Die Förderentscheidung erfolgte im Rahmen eines wettbewerblichen Auswahlverfahrens unter wissenschaftlichen Kriterien der Bestenauslese.

Prof. Dr. Schober, Vorsitzender der Jury: „Die hohe Qualität der eingereichten Anträge hat gezeigt, über welches wissenschaftliche Potenzial die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Nordrhein-Westfalen verfügen. Die ausgewählten Forschungskollegs haben sich in einem anspruchsvollen Wettbewerbsverfahren durch ihre wissenschaftliche Qualität, ihre Innovationskraft und ihre strategische Relevanz besonders hervorgetan. Mit ihrer Förderung stärkt das Land Nordrhein-Westfalen die Forschungskompetenz der HAWs und schafft zusätzlich attraktive Rahmenbedingungen für Wissenschaftler*innen in frühen Karrierephasen.“

„Das PK NWR freut sich über die Vielfalt, hohe Qualität und das Transformationspotenzial der eingereichten Anträge. Die Förderung der PK-Forschungskollegs ist eine Investition in die Zukunft der anwendungsorientierten Forschung in Nordrhein-Westfalen. Die ausgewählten Vorhaben greifen zentrale gesellschaftliche Herausforderungen auf und stärken zugleich die wissenschaftlichen Karrierewege an den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.“, so die Vorstandsvorsitzende, Prof. Dr. Eike Quilling.

Zweite Seite der Pressemitteilung mit automatischer Seitennummerierung …